



Liebe Leser,

herzlich willkommen zur ersten Ausgabe unseres Newsletters. Viermal im Jahr möchten wir Sie in Zukunft über Neuigkeiten und Wissenswertes aus unserem Haus informieren.

Die Dr. Tanneberger GmbH ist in Bewegung! Im Januar waren wir auf der Fachtagung „Energieeffiziente Fabrik in der Automobil-Produktion“ in München zu Gast. Lösungen der Dr. Tanneberger GmbH bewähren sich. Der beste Beweis dafür sind unsere zufriedenen Kunden. Einen davon möchten wir Ihnen auf Seite 2 vorstellen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Dr. Ralf Tanneberger

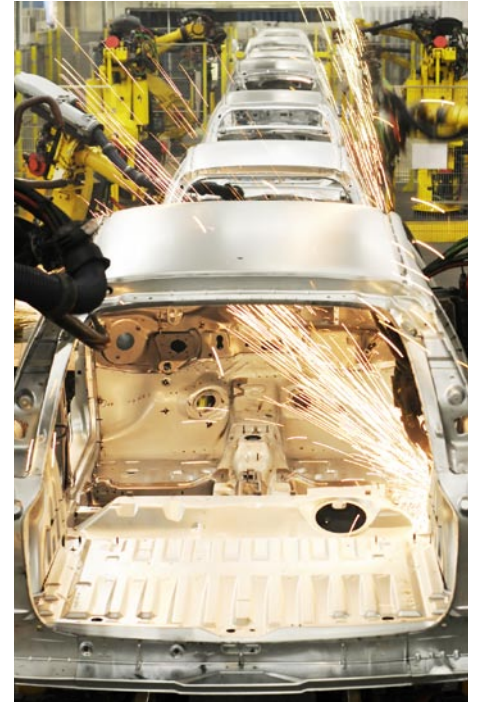
Aktuell

Gastvortrag auf der 2. Fachtagung „Energieeffiziente Fabrik in der Automobil-Produktion“ in München

Am 28. und 29. Januar haben sich Entscheidungsträger und Fachkräfte aus der Automobilbranche zur 2. Fachtagung „Energieeffiziente Fabrik in der Automobil-Produktion“ in München getroffen. Auf der Tagung wurden Konzepte vorgestellt, die sich in der Praxis bereits bewähren konnten. Unter dem Themenschwerpunkt „Steuerung der Energieeffizienten Fabrik“ stellte Dr.-Ing. Ralf Tanneberger (Geschäftsführer der Dr. Tanneberger GmbH) dem anwesenden Fachpublikum die Möglichkeiten zur Energieoptimierung durch den Einsatz der Parallel-Differenzstrom-Regelung vor.

Effizientes Energiemanagement

Die Anforderungen an die Automobil-Produktion steigen, die derzeitige Wirtschaftskrise hat die Automobilindustrie bereits erreicht. Die negative wirtschaftliche Situation der Branche macht ein effizientes Energie-Management wichtiger denn je. Mit der Parallel-Differenz-Strom-Regelung der Dr. Tanneberger GmbH ist erstmals ein Monitoring mit Echtzeitanalyse möglich. Mit dem Energieverbrauch als Führungsgröße kann die Ablauforganisation optimiert werden. Der Energieverbrauch dient dabei als Basis für die Störanalyse. Die Klarheit dieses Systems ermöglicht einen Überblick über sämtliche Arbeitsabläufe im Unternehmen.



Auch die Automobilindustrie hat das Potential eines effizienten Energiemanagements erkannt.

Über die Optimierung der Arbeitsabläufe hinaus, können mit der Parallel-Differenzstrom-Regelung auch große Abnehmer-Lasten ausgeglichen werden. Spitzen werden in verbrauchsärmere Produktionszeiten verlagert und so vermieden. Die Parallel-Differenzstrom-Regelung ist neben der Automobilindustrie auch für den Einsatz in allen energieintensiven Betrieben geeignet. Das Einsparpotential der Kosten beträgt hier 10 Prozent des Maximums. Davon können 5 Prozent über den Energieverbrauch und 5 Prozent über die Prozessoptimierung durch Monitoring eingespart werden.

Das Unternehmen

Dr. Tanneberger GmbH im Portrait

Die Dr. Tanneberger GmbH ist der einzige Anbieter, der wissenschaftliche Methoden, Patentanmeldung, TÜV-Prüfung und eigene Hardware-Entwicklung zur Energieoptimierung aus einer Hand anbietet. Unsere Ingenieure verfügen insbesondere über Kenntnisse für Fertigungsverfahren in den energieintensiven Stoffumwandlungen.

Wir arbeiten eng mit wissenschaftlichen Einrichtungen wie dem Fraunhofer-Institut und der Bergakademie Freiberg zusammen. Darüber hinaus sind in die verschiedenen Projekte vereidigte Sachverständige, Spezialisten und Fachleute der jeweiligen Verfahrenstechniken und Technologien eingebunden.

Die Dr. Tanneberger GmbH wurde 1992 gegründet und beschäftigt sich mit Energiekontrollsystemen im weiteren Sinne, im Speziellen mit Verfahrenstechnik zur Energieoptimierung.

Dr. Tanneberger^{GmbH}
energy-control-systems

Kontakt

Dr. Tanneberger GmbH
Marienstraße 11 | 01445 Radebeul
Deutschland

Telefon: +49 (0) 3 51- 8 10 42 18

Fax: +49 (0) 3 51- 8 10 42 21

E-Mail: info@tanneberger.de

Internet: www.tanneberger.de

Referenzen

Gute Laune bei belgischer Gießerei: Affilips spart mit PADICON® bares Geld

Affilips profitiert bereits seit 2006 vom Einsatz eines Energiemanagementsystems mit Parallel-Differenzstrom-Regelung. Durch PADICON® konnte die Stromspitze der Gießerei von sechs auf fünf Megawatt gesenkt werden, während die Produktionsmenge beibehalten wurde. Bei einem Leistungspreis von 100 Euro pro Kilowatt bedeutet das eine jährliche Ersparnis von rund 100.000 Euro. Gewöhnlich beträgt die Amortisierungsdauer zwischen einem und zwei Jahren. Affilips produziert unterschiedlichste Vorlegierungen. Durch Monitoring und eine umfassende Dokumentation aller Produktionsabläufe ermöglicht PADICON® die Auswertung des Energieverbrauchs einer bestimmten Anlage über die Zeit. Im Falle von Affilips



Luc Van Oostfeld (links), Leiter EDV/Finanzen bei Affilips, und Guido Janssens (rechts) Leiter technischer Einkauf können sich freuen: rund 100.000 Euro Energiekosten im Jahr spart das Unternehmen dank PADICON®.

lassen sich so die spezifischen Energiekosten für jede Legierung ermitteln – wichtige Informationen für Kaufleute und Controlling. Darüber hinaus zeigt das Monitoring Störungen in der Produktion auf und ermöglicht so eine Optimierung der Arbeitsprozesse.



An seinem Arbeitsplatz erhält Guido Janssens (Leiter technischer Einkauf bei Affilips) alle Informationen und kann direkt auf das Energiemanagement zugreifen.